Bringt der Osterhase die Eier? – Lösung

Dass die Ostereier von Mäusen bemalt werden, davon war noch nie die Rede.
Aber viele Eltern erzählen ihren Kindern vom Osterhasen, der angeblich die Eier bringt und im Garten versteckt. In manchen Gegenden Deutschlands „brachte" früher der Fuchs die Eier (Westfalen), in anderen der Storch (Thüringen).
In Österreich und einigen Teilen von Deutschland soll es der Hahn, in der Schweiz der Kuckuck gewesen sein. In Tirol war die Rede von einer Osterhenne. Heute ist es fast überall der Osterhase, der die Eier bringt.
Dafür dass ausgerechnet der Hase sich durchgesetzt hat, gibt es verschiedene Erklärungen: Eine Erklärung ist folgende: Der Hase bekommt seine Jungen sehr früh im Jahr. Dies gilt als Symbol für neues Leben, Wiedergeburt und Auferstehung.

				1 H				2 K	
				A				U	
		3 G		8 S	T	4 O	R	C	H
		A		E		S		K	
		R				T		U	
9 Ö	S	T	E	R	R	E	I	C	H
		E				R		K	
		N				E			
						I			
					7 W	E	S	5 T	F	A	6 L	E	N
						R		I			E		
								R			B		
								O			E		
								L			N		

<u>senkrecht</u>:
1. Welches Tier „bringt" bei uns die Ostereier?
2. Dieses Tier brachte angeblich in der Schweiz die Ostereier.
3. Hier versteckt der Osterhase die Eier.
4. Was versteckt der Osterhase?
5. Wo war die Rede von einer Osterhenne?
6. Der Hase gilt als Symbol für neues ...

<u>waagerecht</u>:
7. Hier brachte der Fuchs früher die Eier.
8. Tier, das in Thüringen Eierbringer war.
9. Land, in dem der Hahn früher die Eier gebracht haben soll.

© Lernbiene Verlag
www.lernbiene.de